

Protokoll

über die 09. Sitzung des Seniorenbeirates der Stadt Heide
am Dienstag, 16.11.2021 - Beginn: 9.00 Uhr – Ende: 10.15 Uhr

Entschuldigt fehlte: Wolfgang Fiedler

1. Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, den Bürgermeister Oliver Schmidt-Gutzat, den Ratsherren Gerd Ebsen, Ditmar Paczkowski von der Verwaltung und Reimer Schölermann, als Nachrücker für den verstorbenen Carsten Brauer.
2. Bevor der Vorsitzende die Sitzung eröffnet, vereidigt er Reimer Schölermann als neues Mitglied im Seniorenbeirat.
3. Der Seniorenbeirat ist beschlussfähig. **Die Tagesordnung** wird beschlossen.
4. Das Protokoll der Sitzung vom 19.10.2021 wird mit Berichtigung von grammatischen Fehlern und Namensänderung (Sven Borchers, statt Reimer) genehmigt.
5. Bürgerfragen – entfällt, Beschwerden von Bürger/innen aus dem Butendiek, vorgetragen von Ingrid Braun, werden unter Punkt „Verschiedenes“ behandelt. Bei Bürgerfragen müssen die Bürger anwesend sein.
6. Bericht des Vorsitzenden – keine
7. **Monika-Buberl-Pirwitz** berichtet, dass die Veranstaltung mit der Feuerwehr am Do. 28.10 am Mittwoch von diesem Termin kurzfristig abgesagt worden sei. Sie weist auf die letzte Veranstaltung in diesem Jahr am Donnerstag, 25.11., 15.00 Uhr hin. Die Nindorfer Theatergruppe gestaltet einen vergnüglichen Nachmittag in plattdeutscher Sprache.
Am 4.11. tagte der Ortsbeirat Süderholm. Monika Buberl hat in Vertretung teilgenommen. Dort sind Bedenken und Beschwerden vorgetragen worden. Sie gibt einige Beispiele. Gerd Ebsen berichtet ebenfalls über Einzelheiten, Neubau und Parksituationen.
11.11.-BA-Heidrun Knappe-Schaaf – Der Raum war karnevalistisch geschmückt. Ernsthafte Themen gab es trotzdem. Stichpunktartig: Schuhmacherort; Gewebeflächen; Sanierungsstau an Schulen; Rüsdorfer Kamp; Hier klärte der Bürgermeister auf.
25.10.- Rosemarie Masannek – Ausschuss Wirtschaft und Tourismus, hier einige Hinweise: Weihnachtsmarkt (3-g-Regeln); Parken auf dem Markt 2022 teurer; freies Parken am Donnerstag entfällt, E-Autos, auch wenn sie nur tanken, zahlen auch.
Barbara Kuhnert-Schmale – Kultur/Soziales – Haushalt beschlossen, VHS Frau Ott nach Impfen befragt – die meisten, vor allem Migranten, nein. Muss da mehr informiert werden?
E. Steinschulte weist auf die letzte Veranstaltung mit Papenfuß im Dezember hin. Eingeladen ist auch Heiko Wagner vom „(ADFC)“. Er wird sich mit Herrn Papenfuß besprechen. Thema ist nochmal „Radfahren in Heide“.

Sprechtag am 06.12.2021, 10.00 Uhr Bürgerhaus – Paul Kahnert, Waltraud Landt.

8. Sitzung: 21.12..2021, 09.00 Uhr Museumsinsel

9. **Verschiedenes:** Ingrid Braun trägt nun das Anliegen, s. o. vor und zwar: Die Toiletten im Bürgerhaus sind zu niedrig! Sie wendet sich direkt an den Bürgermeister m. d. B., dies ändern zu lassen. Wenn die Behindertentoilette im Eingangsbereich benutzt werden darf, fehlt ein Hinweis-

Hier bittet der SBR den FB/FD um Mitteilung und Erklärung!!

Rita Stührwohld – wird für Carsten Brauer in den Beirat gewählt.

Weiter spricht sie das Parken auf dem Koopmannshof an. Nach 2 Stunden wird es dort sehr teuer. Beim Ein- und Ausfahren vom Platz wird das Kennzeichen erfasst und die Parkdauer, somit kann der Fahrzeughalter ermittelt werden. Ob die Stadt nicht was machen könnte, fragt sie. Dies wird vom Bürgermeister verneint. Peter Krapf fragt nach dem Datenschutz. Auch hier erklärt der Bürgermeister, dass bei Verstoß gegen, hier: Verkehrsregeln, die ein privater Besitzer des Parkplatzes aufgestellt hat, die Polizei aufgrund des Kennzeichens, den Fahrzeughalter benennen darf. Zu Parkplätzen entsteht erneut eine Diskussion. Häuser (Süderholm) werden gebaut und Autos auf Straßen abgestellt, weil nicht genug Parkplätze in Wohnungsnähe zur Verfügung stehen.

Paul Kahnert berichtet, dass der öffentliche Parkplatz im Grund vom Bauhof zweckentfremdet wird. Durch schwere Maschinen, die teilweise dort parken, hat der Platz sehr gelitten. Da der Platz unbefestigt sei, sind tiefe Löcher entstanden, in denen sich das Regenwasser sammelt. Er bittet den Bürgermeister dort Abhilfe zu schaffen.

E. Steinschule fragt den Bürgermeister, ob nicht bei Vergabe von Bauplätzen die Bauherren nicht vertraglich verpflichtet werden können, unter diesen Häusern Parkplätze zu schaffen. Antwort: Die ist in einigen Bereichen bereits geschehen.

Helmut Dahleke berichtet, dass das Land Schleswig-Holstein zu einem Wettbewerb „HörMöwe“ aufgerufen hat. Der Offene Kanal Westküste hat die SBR-Sendung angemeldet. Am 28.11. findet in Kiel die Preisverleihung statt. Wer gewinnt, wird dann bekannt gegeben werden.

E. Steinschulte fragt den Vorsitzenden, der von ihr von der Bagso ein Papier erhalten hat über Untersuchungen mehrerer Städte in Deutschland zur Frage, was gibt die Stadt für die ältere Generation pro Kopf an Euro aus?, ob er sich kundig gemacht hat. Dies sei nicht so einfach zu beantworten, erklärte Dietmar Paczkowski und er wolle versuchen, dies einmal aufzubrüseln.

Weiter fragt sie den Vorsitzenden, der bei der letzten Sitzung über die Einrichtung eines „Runden Tisches“ sprach, inwieweit dies gediehen ist. Dazu ist weiter noch nichts geschehen, so die Antwort.

Gez. *Elisabeth Steinschulte*

(Schriftführung)

Nachrichtlich:

Helmut Dahleke, Vorsitzender

Termine:

25.11.2021 – Donnerstag -15.00 Uhr Bürgerhaus „Plattdeutscher Nachmittag“

06.12.2021 Montag, 10.00 Uhr, Foyer Bürgerhaus, Sprechtag

Radio „Offener Kanal“ (105,2) und OK-Westküste im Internet auf Sendung – 3. Samstag im Monat, nächster Termin am **18.12.2021** ab 18.00 Uhr

08.12.2021 – Mittwoch, 15.00 Uhr „Computer-Treff „Senioren für Senioren“

13.12.2021 montags, Bürgerhaus „Großer Saal“, 15.00 Uhr, „60 plus und automobil“ – Referent: Karl-Heinz Papenfuß

21.12.2021, Dienstag, 9.00 Uhr Seniorenbeirat Museumsinsel

27.01.2022 Donnerstag, 15.00 Uhr Bürgerhaus, Thema: Erste Hilfe für Senioren/innen

Computer-Treff Vorschau auf 2021

Januar:	12. und 26.	Juli:	13. und 27.
Februar:	09. und 23.	August:	10. und 24.
März:	09. und 23.	September:	14. und 28.
April:	13. und 27.	Oktober:	12. und 26.
Mai:	11. und 25.	November:	09. und 23.
Juni:	08. und 22.	Dezember:	14.

Die Telefon-Nummer des Silbertelefons zur Erinnerung: **0800 – 470 80 90**